

Erlebnis Akademie AG kann nach Corona-bedingten Schließungen zum Osterwochenende teilweise wiedereröffnen und startet morgen Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht, um den Wachstumskurs des Unternehmens zu unterlegen

- **Voraussichtlich rund um Ostern können die ersten Standorte sukzessive wiedereröffnet werden**
- **Neustandorte Usedom und Elsass werden im April und Mai eröffnet**
- **Projektpipeline 2021: Drei Neustandorte in Deutschland, Irland und Kanada in Planung**
- **Barkapitalerhöhung mit Bezugsrecht: Angebotszeitraum vom 12. bis 30. März 2021**

Bad Kötzing, 11. März 2021 – Die Erlebnis Akademie AG wird nach den Corona-bedingten Schließungen im ersten Quartal 2021 sukzessive ihre Baumwipfelpfadstandorte in Deutschland und Europa wiedereröffnen und voraussichtlich am Osterwochenende Anfang April die ersten Besucher des Jahres an Standorten in Deutschland empfangen, sofern die jeweiligen Durchführungsverordnungen eine sinnvolle Inbetriebnahme zulassen.

Auch im Salzkammergut in Österreich wird der Baumwipfelpfad voraussichtlich zu Ostern eröffnen. Bernd Bayerköhler, CEO der Erlebnis Akademie AG: „Nach diesem für alle sehr langen Winter freuen wir uns, dass wir nun voraussichtlich zum Osterwochenende an einigen Standorten wiedereröffnen werden. Unser Angebot findet in der Natur statt und wir können wie auch bereits nach dem ersten Lockdown des vergangenen Jahres durch die Größe unserer Anlagen ein sehr sicheres Hygiene- und Abstandskonzept einhalten. Spätestens ab Mai 2021 gehen wir von einem Regelbetrieb aller Standorte aus, sehen hier nach den Erfahrungen des vergangenen Sommers gute Perspektiven für das

Über die Erlebnis Akademie AG

Die Erlebnis Akademie AG wurde 2001 im oberpfälzischen Bad Kötzing gegründet und zählt heute zu den führenden Anbietern im naturnahen Freizeit- und Erlebnisbereich in Deutschland. Das Unternehmen hat bislang neun Baumwipfelpfade inklusive ergänzender Einrichtungen mit einem Gesamtinvest von ca. 50 Mio. Euro errichtet. Die deutschen Standorte befinden sich im Schwarzwald, im Nationalpark Bayerischer Wald, auf Rügen sowie an der Saarschleife. Darüber hinaus wurden zwei Standorte in Tschechien [Lipno nad Vltavou (2012); Krkonose (2017)] sowie jeweils einer in der Slowakei [Bachledova/Hohe Tatra (2017)], in Österreich [Gmunden, Salzkammergut (2018)] und in Slowenien [Pohorje (2019)] errichtet. Die pädagogischen Inhalte wurden jeweils in Kooperation mit renommierten Partnern, wie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, umgesetzt. Im Jahr 2019 besuchten insgesamt mehr als 2,2 Mio. Besucher die Baumwipfelpfade der eak-Gruppe. Neben der Planung von durchschnittlich jährlich drei neuen Baumwipfelpfaden bieten sich zusätzliche konkrete Wachstumsperspektiven durch Erweiterung der bestehenden Anlagen, Ausbau des Merchandising, Gastronomieangebote und Kooperationsmarketing - sowie perspektivisch durch Konzept-Transfer auf andere Naturerlebniswelten.

Kontakt Investor Relations

Erlebnis Akademie AG

Johannes Wensauer/Walter Steuernagel
T +49 9941 / 90 84 84-0
ir@eak-ag.de

www.eak-ag.de

Investor Relations (Better Orange)

Better Orange IR & HV AG
Frank Ostermair / Vera Müller
Haidelweg 48
81241 München

T +49 89 / 889 69 06-22

eak@better-orange.de
www.better-orange.de

Fotos stehen Ihnen zum Download www.comeo.de/erlebnisakademie zur Verfügung. Das Copyright liegt entweder bei dem in der Bild-Unterschrift genannten Fotografen oder bei unserem Kunden. Der Abdruck ist honorarfrei. Weitere Infos finden Sie auch unter www.eak-ag.de

Besucheraufkommen und werden dann auch mit unseren zwei ganz neuen Standorten einen zusätzlichen Wachstumsschub erhalten.“

Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie hat die Erlebnis Akademie AG im Jahr 2020 den Bau von zwei neuen Baumwipfelpfaden begonnen, die voraussichtlich im zweiten Quartal 2021 eröffnet werden. Mit dem Baumwipfelpfad Usedom wird damit bereits der fünfte deutsche Standort eingeweiht. Im Elsass entsteht der erste Standort in Frankreich.

„Wir haben bei der strategischen Ausrichtung des Unternehmens von Anfang an auf Standortdiversifizierung und einen entsprechend internationalen Rollout für Baumwipfelpfade gesetzt“, sagt Bernd Bayerköhler. „Als erstes Unternehmen aus Europa haben wir Baumwipfelpfade und Abenteuerwälder in Deutschland sowie mehreren Ländern Europas geschaffen und wachsen derzeit rasant. Die Potenziale in der Erweiterung auf Länder außerhalb des europäischen Raums, wie beispielsweise aktuell in der Umsetzung unseres neuen Projekts in Kanada, sind groß und wir wollen diese Wachstumschancen nutzen.“

Für das laufende Geschäftsjahr plant das Unternehmen, den Bau von drei weiteren Baumwipfelpfaden zu beginnen, darunter mit Quebec, Kanada, auch den ersten außereuropäischen Standort. Weitere Neustandorte sind in Deutschland und Irland geplant. Am Baumwipfelpfad Elsass arbeitet die eak bereits an Überlegungen zur Erweiterung um einen kostenpflichtigen Abenteuerwald. Die Umsetzung des ersten Baumwipfelpfads der Erlebnis Akademie in Polen musste Corona-bedingt ins nächste Jahr verschoben werden, wird aber in der Finanzplanung 2021/22 bereits berücksichtigt. Zur Unterlegung dieser Wachstumsperspektiven führt das Unternehmen ab morgen eine Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht der Aktionäre durch. Mit der Kapitalerhöhung soll das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausgabe von bis zu 404.142 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien um bis zu 404.142,00 Euro auf bis zu 2.424.856,00 Euro erhöht werden. Die Aktien werden in der Zeit vom 12.03.2021 bis zum 30.03.2021 den bestehenden Aktionären der Erlebnis Akademie AG im Wege des gesetzlichen Bezugsrechts zum Erwerb bei einem Ausgabepreis von 13,00 Euro angeboten. Sie sind ab dem 1. Januar 2020 voll gewinnberechtigt. Etwaige aufgrund des Bezugsangebots nicht bezogene neue Aktien können im Rahmen eines Überbezugs von bezugsberechtigten Aktionären der Gesellschaft bezogen werden. Die Zuteilung bei Überbezug liegt im freien Ermessen der Erlebnis Akademie AG. Nicht durch bezugsberechtigte Aktionäre übernommene Aktien, werden anschließend im Rahmen einer Privatplatzierung interessierten Investoren zur Zeichnung angeboten.

„In der Ausweitung auf den außereuropäischen Raum sehen wir eine besondere Chance für unser Unternehmen. Wir haben uns in den vergangenen Jahren zum europäischen Marktführer im Bereich Baumwipfelpfade entwickelt und erhalten inzwischen aufgrund unserer Expertise Anfragen aus der ganzen Welt. Beweisen wir unser Können in Kanada, werden sich daraus wieder neue Chancen ergeben“, berichtet Christoph Blaß, CFO der Erlebnis Akademie AG.

Die Erlebnis Akademie hatte auch 2020 eindrucksvoll zeigen können, wie robust ihr Geschäftsmodell ist und wie ausgeprägt der Wunsch der Menschen nach naturnahen Freizeiterlebnissen war und ist. Trotz der längerfristigen Corona-bedingten Standortschließungen konnte ein Konzernumsatz von 15,0 Mio. Euro erzielt werden, was damit lediglich rund 9,0 % unter dem Jahr 2019 mit einem Umsatz von 16,5 Mio. Euro lag. Das vorläufige operative Ergebnis (EBIT) lag bei 1,8 Mio. Euro nach 2,9 Mio. Euro im Vorjahr (-36,2 %). Ausschlaggebend für das insgesamt sehr befriedigende Ergebnis war vor allem das dritte Quartal 2020, der einzige Quartalszeitraum im abgelaufenen Geschäftsjahr, in dem durchgehend sämtliche Standorte geöffnet hatten.

Die Erlebnis Akademie stellt im Laufe der nächsten Woche unter <https://www.eak-ag.de/eakag/investoren/unternehmenspraesentation/> eine gegenüber der Hauptversammlung aktualisierte Unternehmenspräsentation zur Verfügung.

Disclaimer/Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht zur Weitergabe bzw. Veröffentlichung in den USA (einschließlich ihrer Territorien und Besitzungen), Australien, Kanada oder Japan oder sonstigen Ländern, in denen eine derartige Veröffentlichung rechtswidrig sein könnte, bestimmt.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar.

Dieses Dokument ist insbesondere kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die Aktien der Erlebnis Akademie AG sind nicht und werden nicht nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung registriert und werden in den Vereinigten Staaten von Amerika weder verkauft noch zum Kauf angeboten.